

Schrattenbach



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Homepage: www.schrattenbach.at

Schneeberg
LAND

Schrattenbach, Dezember 2018

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019



Kerzenschein und Christlaterne
leuchten hell die Weihnacht' ein.
Glocken läuten nah und ferne,
Friede soll auf Erden sein.

wünschen

Bürgermeister Franz Pölzelbauer,
der gesamte Gemeinderat und alle Gemeindebediensteten!



**Liebe Schrattenbacherinnen!
Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!**

Der erste Schnee zum Adventbeginn hat die Kinderherzen erfreut. Wir, seitens der Gemeinde, sehen dem Winter bereits gelassen entgegen, da wir unsere vielen Bauaktivitäten bereits fertig stellen konnten. So wurden heuer mehrere Straßenzüge saniert bzw. neu asphaltiert. Es war ein sehr intensiver Baustellenbetrieb, da wir davon in Rosental und Hornungstal mehrere zeitgleich hatten. Die Straße ins Hornungstal wurde neu asphaltiert, hier war zuvor eine Prüfung und diverse Reparaturen der Straßeneinbauten erforderlich. Durch Rosental hat die Telekom für das Glasfaserkabel den Gehsteig aufgegraben und eine Künette bis zum Mobilfunksender errichtet.

Leider ist die Telekom noch immer nicht soweit, dass das Glasfaserkabel eingeblasen werden konnte. Dies ist auch der Grund, warum der Gehsteig noch nicht asphaltiert wurde. Es sind auch noch mehrere Stellen im Straßenbereich vor der Gemeinde und Richtung Gutenmann offen. Es wurde uns zugesagt, dass das Projekt noch im Dezember abgeschlossen werden soll. Parallel gab es auch einen privaten Forstwegebau, welcher in die Gutenmannerstrasse mündet. Die Straßensanierung wurde in Schrattenbach, Oberschrattenbach und Rosental durchgeführt. An dieser Stelle möchte ich GGR Eduard Steurer und Vizebgm. Hansi Steurer für die Koordinationstätigkeiten bezüglich der Straßenarbeiten herzlich danken.

Es wird sicher jedem schon aufgefallen sein, dass nun endlich die Informationstafel beim Betriebsgebiet fertig gestellt wurde. Dies freut mich besonders, da eine rechtliche Genehmigung sehr langwierig war und nun abgeschlossen werden konnte.

Die Bestellungen per Internet nehmen zu, Vieles wird direkt ins Haus geliefert. Um es den Lieferfirmen etwas zu erleichtern, ist für jene Häuser, welche nicht direkt an den Ortsstraßen liegen geplant, Hinweisschilder mit den Hausnummern anzubringen. Die Bestellung dazu ist bereits erfolgt, die Tafeln sind aber noch nicht eingetroffen.

Rückblickend auf das Jahr 2018 konnten viele Tätigkeiten, insbesondere im Straßenbau, erfolgreich umgesetzt werden.

Für das Jahr 2019 haben wir wieder viele wichtige Arbeiten und Projekte geplant: Wir wollen das in die Jahre gekommene Gemeindeamt sanieren. Dies ist auch in jeder Hinsicht erforderlich. Wir haben keine thermische Isolierung, es wird mit Strom geheizt und es ist nicht barrierefrei. Diese Sanierungsarbeiten wollen wir in den nächsten zwei Jahren umsetzen.

Eine Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz ist ein ganz wesentlicher Grundstein für einen Ort. Deshalb freut es mich ganz besonders, dass es uns gelungen ist, durch eine neue Streckenführung die Buslinie „Neunkirchen- Grünbach“ ab Sommer 2020 durch unseren Ort zu führen! Es werden drei Haltestellen bereits nächstes Jahr errichtet. Eine Haltestelle kommt in Greith, eine im Kreuzungsbereich nach Schrattenbach (Trafostation/Sportplatz) und eine in Rosental.

Weiters planen wir, die Wasserversorgung zu sanieren. Der dringendere Bedarf liegt hier im Ortsteil Greith. Die Maßnahmen werden umfangreich sein und in Etappen über mehrere Jahre umgesetzt. Hier möchte ich mich bei unserem langjährigen Wassermeister Christian Steurer für seine hervorragenden Tätigkeiten bedanken. Herr Steurer scheidet aus beruflichen Gründen als Wassermeister mit Ende des Jahres bei uns aus. Ich wünsche ihm alles Gute für seinen weiteren beruflichen Weg. Seine Tätigkeiten werden in Zukunft von Mitarbeitern des „Wasserverbandes-Schneebergland“ übernommen.

Leider ist unsere Gemeinschaftsantenne in die Jahre gekommen. Deshalb möchte ich informieren, dass hier ein geplanter Ausstieg/Auflassung in den nächsten 5-7 Jahre geplant ist. Es ist eine weitere Investition wirtschaftlich nicht mehr möglich. Für den Endverbraucher gibt es mittlerweile auch günstigere, bessere und technisch umfangreichere Möglichkeiten die Fernsehprogramme zu empfangen (eigene SAT-Anlagen, Fernsehen via Internet, usw.). Mit dieser Vorabinformation möchten wir die Möglichkeit schaffen, wenn jemand in den nächsten Jahren seine Anlage erneuert, dass er keine Fehlinvestition tätigt und sich für die Zukunft mit dem richtigen Equipment ausstattet. Weitere Informationen können gerne auf der Gemeinde eingeholt werden.

Bitte beachten Sie, dass zum Ergänzen der Infomappe der Müllkalender für 2019 sowie eine Trennübersicht des AWV Neunkirchen beigelegt sind. Bedanken möchte ich mich für die Spende des Weihnachtsbaumes bei der Familie Stefan Jäger.

Ein großes Anliegen ist mir auch, unserem Vizebgm. Hansi Steurer für seinen Einsatz mit unserem Bürgerbus zu danken. Er fährt monatlich in seiner Freizeit, unentgeltlich mit Freude und Engagement unsere Fahrgäste wohin die Reise auch geht.

Zum Abschluss möchte ich allen eine schöne Adventzeit und ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie wünschen.

Für das Jahr 2019 wünsche ich alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

Ihr/Euer
Franz Pölzelbauer

INFOTAFEL beim Betriebsgebiet



Nach umfangreichen Vorarbeiten bei der grafischen Aufbereitung in Zusammenarbeit mit den mitwirkenden Betrieben konnten die Werbetafeln in den Druck gegeben werden.

Gemeinsam mit der Pflasterung, der Begrünung und dem Fahnenmast präsentiert sich die Einfahrt nach Greith im neuen Glanz!

Bild: Firma Kindlinger aus Höflein bei der Montage



Christbaum am Gemeindevorplatz

Der heurige Baum wurde von der Fam. Stefan Jäger gespendet. Beim Aufstellen des Baumes und Montage der Beleuchtung kam unterstützend die Firma Tisch zu Hilfe!

Wie bedanken uns nochmals recht herzlich!



Bestattung Neunkirchen

Sehr geehrte Schrattenbacherinnen und Schrattenbacher!

Ende 2018 wird unser geschätzter und allseits bekannter Mitarbeiter Rudi Holzer in den wohlverdienten Ruhestand übertreten.

BESTATTUNG
neunkirchen
ternitz | puchberg | gloggnitz

An seiner Stelle werden zukünftig Anita und Franz Woltron für uns genauso tatkräftig tätig werden.



Wir ersuchen Sie, uns auch in diesen vom Wechsel geprägten Tagen die Treue zu halten und bedanken uns vorab dafür. Anita und Franz Woltron werden für Sie unter der Mobiltelefonnummer 0676/83614409 oder unter der Festnetznummer 02636/2372 erreichbar sein!

Im Namen der Neunkirchner Wirtschaftsbetriebe GmbH und der Bestattung Scheibenreif wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2019!



Straßensanierung



Zur Erhaltung unserer Straßen und Güterwege gab es umfangreiche Bauarbeiten im Herbst 2018:

Sanierung mit Bitumen

Bei dieser Art von Straßensanierung wird Bitumen auf die bestehende und vorher gereinigte Fahrbahn aufgespritzt und anschließend feiner Splitt eingestreut.

Es ist ein erprobtes Verfahren und eine kostengünstige Methode, um aufgrund

der beschränkten Mittel auch weiterhin die Sicherheit auf unseren Straßen zu gewährleisten.

Die "einfache Oberfläche", wie die Methode der Straßensanierung mit Bitumenemulsion und Basaltsplitt im Fachjargon genannt wird, dient dazu, bei rissigen Fahrbahnen Wassereintritte und die damit verbundenen Folgeschäden zu verhindern.

Asphaltierungsarbeiten in Rosental und Hornungstal

Von der Firma Pusiol wurde der Bereich von der Gutenmanner Straße bis nach Hornungstal neu asphaltiert. Vorab wurden alle Wasseranschlüsse kontrolliert, um gegebenenfalls noch vor der Straßenerneuerung Mängel zu beseitigen.

Im Ortsbereich wurde anschließend die alte Asphaltdecke entfernt, damit bei den Einfahrten keine Niveauunterschiede entstehen. Im Freiland kam eine kostengünstigere Variante zur Ausführung, indem auf den alten Asphalt eine neue Decke aufgetragen wurde.



Auch das Bankett wurde erneuert und grösstenteils maschinell wiederhergestellt.



Grabenreinigung in Rosental



Firma Kaim im Auftrag der Telekom / A1 bei der Errichtung des Glasfaserkabels von Grünbach zum Sender.





Kleinflächige Ausbesserungsarbeiten in Greith und Rosental wurden an die Firma Puchegger & Strebinger vergeben.

Auch die Landesstraßenverwaltung hat zur Verkehrssicherheit beigetragen und einen Gehölzschnitt in Greith durchgeführt.



Durch die Starkregenfälle war die Güterwegwiederherstellung im Bereich der Gutenmanner Straße in Richtung Sendemast erforderlich.



Großreinigung im Kulturzentrum

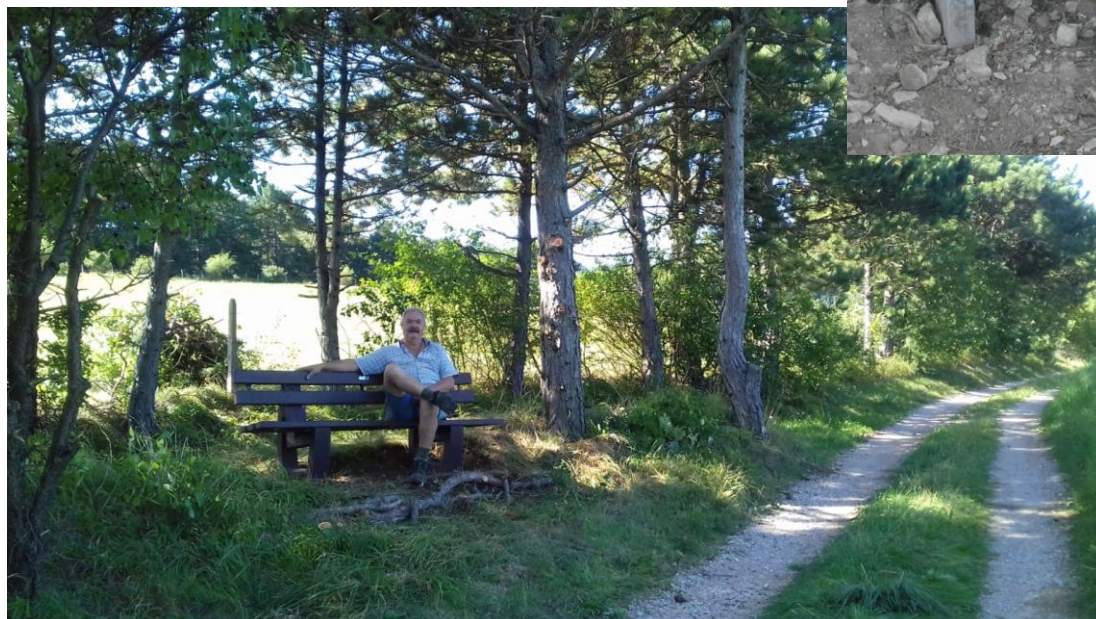
Nach der Sommerpause gibt's in der Kulturwerkstätte, wie jedes Jahr, Großreinigung! Zur Stärkung gab es von Werner Fucir ein herzhaftes Gulasch – herzlichen Dank an den Koch und alle Beteiligten!

Bankerl Wiederherstellung und Neuerrichtung

Durch die Wegebauarbeiten von der Gutenmanner Straße in Richtung Hubertuskapelle wurde das Bankerl und das Kreuz neu aufgestellt.

Im Bild: Nach getaner Arbeit - die fleißigen Powolnys Max und Willi

Über die Rosentaler Höh' wurde ein Bankerl, gesponsert von der Dorfgemeinschaft, mit Sicht auf die Hohe Wand neu errichtet.



Hubertusmesse



Zahlreiche Besucher feierten am 03. November 2018 bei herbstlichem Wetter die Messe bei der Hubertuskapelle. Anschließend ließ man den Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen. Die Dorfgemeinschaft Schrattenbach bedankt sich bei allen Gästen sowie bei Dechant Mag. Wolfgang Berger und beim Männergesangsverein für die gelungene Messe.

Christbaumabholung

Auch heuer findet wieder eine

Christbaumabholung statt. Wir bitten, die Christbäume ungeschmückt, (auch von Lametta befreit) am Sonntag, den 6. Jänner 2019 bis 09:00 Uhr, vor das Haus zu stellen.



Eine Anmeldung beim Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich!

Anmerkung: Sie können den Baum auch über die Biotonne - ungeschmückt und von Lametta befreit, entsorgen!

Adventandacht

Die **Dorfgemeinschaft Schrattenbach** lädt am Samstag, den **22.12.2018** um **16:30 Uhr**, im Anschluss an die Adventwanderung, alle herzlich zur jährlichen **Krippenandacht** beim Dorfplatz in Rosental ein!

Wir wünschen einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Ab Mitte Dezember ist auch der **Kalender** für das Jahr **2019** von der Dorfgemeinschaft Schrattenbach erhältlich!



Jagdpacht – Auszahlung

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdpachtverteilungsplan im Jänner 2019 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können beim Obmann des Jagdausschusses Eduard Steurer eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt im Februar 2019 bei der Raika Grünbach.

Heizkostenzuschuss



Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von €135,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der

Betroffenen bis spätestens 30. März 2019 zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Antragsformular und Richtlinien und Erläuterungen zu den Richtlinien sind im Internet unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss> abrufbar.

Winterdienst

Um die Schneeräumung auch wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit.

Melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst!

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.



Steurer Andreas, Gutenmann 1	0699/12760781 / 02637/3424
Steurer Eduard, Gutenmann 1	0699/10709681 / 02637/3424

Wir dürfen herzlich gratulieren:



85. GEBURTSTAG / Rosental

Herr Kiss Arpad bei der Gratulation durch Bgm.
Franz Pölzelbauer und GR Doris Stöger

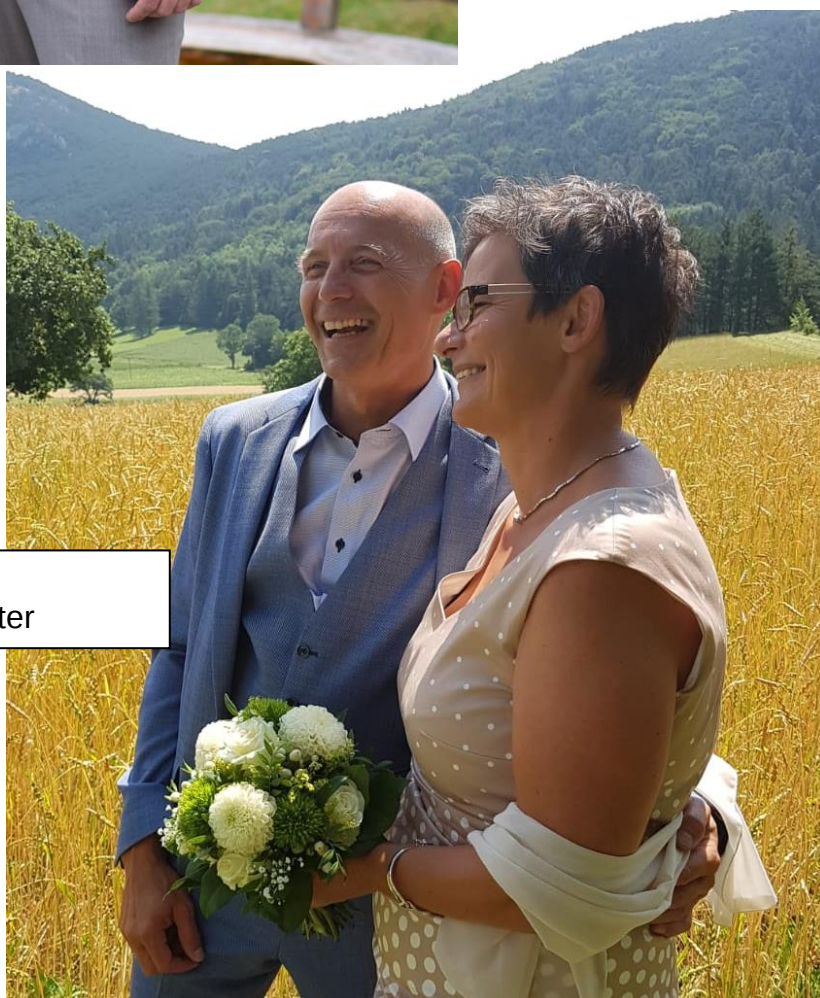


HOCHZEIT / Greith

Jansch Isabella und Sumser Hannes



HOCHZEIT / Rosental
Huber Barbara und Höllrigl Hannes



HOCHZEIT / Greith
Peinsipp Helga und Rehberger Günter



GEBURT / Schrattenbach

Verena Jagersberger und Rupert Macheiner mit ihrem Ben und Sophie-Beatrix



GEBURT / Greith

Brigitte und Kevin Zierhofer mit ihrer Lena

Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach
Bürgermeister Franz Pölzelbauer
Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer
Gemeindeamt Schrattenbach

Hinweis: Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!

Gratulieren durften wir:

ZUM 85. GEBURTSTAG

*Jagersberger Gertrude
Apfler Juliana
Pfalzer Magdalena
Kiss Arpad*

ZUM 80. GEBURTSTAG

*Nebel Elisabeth
Lischkar Horst
Triebl Anna*

ZUM 75. GEBURTSTAG

*Gerhartl Marie
Stickler Johann
Stickler Maria*

ZUM 70. GEBURTSTAG

*Powolny Markus
Steurer Christine
Mareda Helmut
Stöger Martha
Powolny Katharina
Schulz Hans Rudolf
Schebesta Brigitte*



GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

*Schebesta Brigitte und Peter
Powolny Katharina und Wilhelm*

STEINERNE HOCHZEIT (67,5 JAHRE) *Schnürch Eleonora und Ing. Ferdinand*

EHESCHLIESSUNGEN

*Peinsipp Helga und Rehberger Günter
Huber Barbara und Höllrigl Hannes
Jansch Isabella und Sumser Hannes*

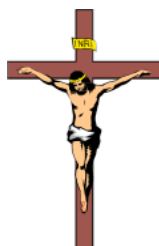


GEBURTEN

*Szedenics Emma
Macheiner Ben
Zierhofer Lena
Steurer Annika*



WIR TRAUERN UM



*Puschner Hilde
Eibl Erna*

Herbstwanderung mit Begrüßung der neugeborenen Schrattenbacher/Innen

Am 30.09.2018 fand die Begrüßung der neugeborenen Schrattenbacher/Innen beim Willkommensbaum der Gesunden Gemeinde Schrattenbach statt.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach durfte diesmal zwei Kinder willkommen heißen, welche im Zeitraum Oktober 2017 bis September 2018 zur Welt gekommen sind. Viele Familien sind der Einladung gefolgt und konnten somit auf die zwei Kinder mitanstoßen. Fam. Steurer vom Gutenmann sponserte dazu Süßmost und Apfel - Cider - ein herzliches Dankeschön für diese Spende.

Nach der Begrüßung der Kinder wurden die Namensschilder und ein passender Spruch für die neuen Erdenbürger/Innen am Baum befestigt.

Danach startete bei herrlichem Herbstwetter die Wanderung. Die Route führte die rund 25 Teilnehmer über die Hubertuskapelle und Bodenanger zum Mostheurigen der Fam. Steurer am Gutenmann. Nach ca. 1,5 Stunden Wanderung freuten sich alle auf eine ordentliche Stärkung und ein gemütliches Beisammensein.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der diesjährigen Begrüßung und Herbstwanderung dabei waren!



Workshop „Stolperfalle Mensch?“ vom Kuratorium für Verkehrssicherheit:

Am 23.10.2018 wurde von der Gesunden Gemeinde Schratzenbach ein Workshop vom Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) organisiert. Das Thema lautete „Stolperfalle Mensch?“ Der rund 2-stündige Workshop gab Einblick in die unterschiedlichen Faktoren, die zu Stürzen

führen können. Es gab Informationen zum Thema Sturz und Fitness im Alltag, eine Analyse von Sturzrisiken im persönlichen Wohnumfeld und das Kennenlernen von „kleinen Helfern“ für den Wohnraum. Natürlich durfte auch das Ausprobieren von einfachen Bewegungsübungen für den Alltag nicht fehlen.



Referentin Tina Koller, MA BSc, vom KFV hat die rund 15 Teilnehmer sehr gut über das Thema informiert und bestimmt konnte sich jeder ein paar Tipps für den Alltag mit nach Hause nehmen.

Workshop - Organe ganzheitlich betrachtet angelehnt an die 5 Elemente

WASSER	(Niere/Blase)	Donnerstag 10. 1. 19	19:30
HOLZ	(Leber/Gallenblase)	Donnerstag 24. 1. 19	19:30
FEUER	(Herz/Dünndarm)	Donnerstag 14. 2. 19	19:30
ERDE	(Magen/Milz)	Donnerstag 28. 2. 19	19:30
METALL	(Lunge/Dickdarm)	Donnerstag 14. 3. 19	19:30



Inhalte/ Impulse des Workshops

- Kurzer Einblick in die Physiologie
- Unterstützende Nahrungsergänzungsmittel
- Unterstützende Kräuter
- Stärkende Akupunkturpunkte
- Organbezogene Meridiane
- Unterstützende Übungen
- Fußreflexzonen
- Gesichtsbezugszonen
- Zahnbezugszonen
- Organbezogene Wirbelkörper
- Psychosomatische Beleuchtung

Ort, Dauer: Barbarahalle (Foyer) / ca. 90 Minuten pro Abend

Kosten: 5 Abende € 75,- / 1 Abend € 20,-

Anmeldung & Julia Hörmann-Pflock 0699/ 119 20 948

Referentin: (Kinesiologin, Ergotherapeutin, Heilmasseurin)

Eine Kooperationsveranstaltung
der Gesunden Gemeinden



Gesunde Gemeinde Schrattenbach - Veranstaltungen Dez. 2018 bis Mai 2019



Adventspaziergang

Die **Gesunde Gemeinde Schrattenbach** lädt Jung und Alt ein, gemeinsam an dem alljährlich stattfindenden **Adventspaziergang** in unserem Gemeindegebiet teilzunehmen.
Treffpunkt: 14:30 Uhr Kulturwerkstätte Rosental

Organe ganzheitlich betrachtet angelehnt an die 5 Elemente

Anmeldung & Referentin: Julia Hörmann-Pflock 0699/ 119 20 948
(Kinesiologin, Ergotherapeutin, Heilmasseurin), Genaue Infos finden Sie auf Seite 16

Gesunde Gemeinde Treffen

Das nächste Treffen der **Gesunden Gemeinde Schrattenbach**, bei dem natürlich alle recht herzlich eingeladen sind, **Ideen, Wünsche und Anregungen** einzubringen, findet am **Do. 28.03.2019 um 19 Uhr** im Landgasthof zur Schubertlinde, Fam. Adrigan-Luf statt.

Kleidertausch

Am **Sa. 06.04.2019** findet rechtzeitig zum Start in den Frühling am Nachmittag wieder der **Kleidertausch** im Landgasthof zur Schubertlinde, Fam. Adrigan-Luf, statt. Genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Lese-Picknick

Am **So. 26.05.2019** findet am neuen Dorfplatz der Generationen ein gemütliches **Lese-Picknick** mit einer **Lesung von Wolfgang Hartl** (Autor von ASAGAN) statt. Nähere Infos finden Sie rechtzeitig auf der Homepage der Gemeinde Schrattenbach bzw. auf Plakaten.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach wünscht fröhliche Weihnachten und vor allem Gesundheit für das neue Jahr.

Stellenausschreibung – Landesausstellung in Wr. Neustadt

Im Rahmen der Landesausstellung 2019 wird Personal für die Infostellen in den Kasematten und im Stadtmuseum St. Peter/Sperr gesucht.

Dienstverhältnis:	befristet von 01.03. bis 11.11.2019
Arbeitszeit/Woche:	20 oder 30 Wochenstunden Dienstrad MO-SO 09.00 – 18.00 Uhr
Entgelt:	ab EUR 823,-- Überzahlung bei entsprechender Qualifikation möglich



Details zum Aufgabenbereich und den Anforderungen erhalten sie am Gemeindeamt! Richten sie ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis 16. Dezember 2018 per E-Mail an: Michaela Dorfstätter, michaela.dorfstaetter@wieneralpen.at

Schneebergland – Alpaka

Schneebergland-Alpaka, Fam. Burger

Wir haben uns heuer entschlossen, unser Grünland mit Alpakas zu bewirtschaften. Alpakas gehören zur Familie der Neuweltkameliden und stammen ursprünglich aus Südamerika. Sie sind freundliche, gutmütige Geschöpfe mit großen Augen und unbeschreiblich weichem Fell.

Die Alpakaferse zählt neben Kaschmir und Seide zu den wertvollsten und edelsten Naturfasern unserer Erde. Warm, seidig weich und von einzigartigem Glanz. Die herausragenden Thermoeigenschaften des Materials werden durch die in der hohlen Faser eingeschlossene Luft unterstützt. Alpakaferse enthält fast kein Wollfett (Lanolin) und ist somit auch hervorragend für Allergiker geeignet.



In weiterer Zukunft wird es Produkte aus unserer eigenen Alpakaferse (Wolle, Bettdecken, ...) geben. Es gibt aber bereits jetzt schon die Möglichkeit z.B. warme Schuheinlagen, Hauben, Handschuhe, Socken, Bekleidung sowie Alpaka-Wolle in verschiedensten Farben bei uns zu erwerben. Kataloge sowie einige dieser Produkte sind bei uns bereits zur Ansicht vorhanden.

Unsere Homepage befindet sich derzeit noch im Aufbau, wird aber demnächst fertig gestellt. www.schneebergland-alpaka.at

Neuübernahme B26

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, ist Bernhard Siebenhütter in Pension gegangen.

Mit Dezember 2018 wurde daher ein neuer PächterIn gesucht und mit Petra Ebner (Bildmitte) auch gleich gefunden!

Seit 5. Dezember geht's weiter -
Öffnungszeiten wie gewohnt!

Wir wünschen ihr viel Erfolg!





Liebe SchrattenbacherInnen!

Im Frühjahr 2018 zog die EMS Grünbach nach 29 Jahren Krötenzaun aufstellen, abbauen und Kübelentleerung kurzfristig die Betreuung zurück.

Somit was tun? Wie geht's weiter?

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Helfern recht herzlich bedanken: Bürgermeister Peter Steinwender und seine Kinder Marlene und Felix, Rudi Schulz, Vizebgm. Hansi Steurer, Gaby Fuchs und Enkelin Tina, Familie Peschen, Karl Apfler, Thomas Jansch, mein besonderer Dank geht an Burgi und Wolfgang Kimeswenger - sie leerten täglich morgens die Kübel aus - ohne euch hätte ich das nie geschafft.

Wie wird es 2019 sein?

Die Kröten und Frösche werden ca. März wieder zu wandern beginnen. Wir wissen nicht, ob der "Teichbesitzer" Manfred Buchegger 2019 Wasser einlässt oder nicht - die Kröten kommen auf jeden Fall! 2018 mussten wir eine „Notevakuierung“ in den Burgerteich nach Hornungstal (nochmals herzlichen Dank) vornehmen, da die Kröten(pärchen) komplett ausgetrocknet und kurz vorm Sterben waren. Danke an unseren Bürgermeister Franz Pölzelbauer, der diese kostbare Fracht "kutscherte". Danke an Manfred Buchegger für das Betreten seines "Teichareals".



Meine Bitte an die SchrattenbacherInnen:

Jetzt leben ehemalige SchülerInnen mit ihren Kindern in Schrattenbach. Damals wie heute ist es ein wunderbares Erlebnis

- Kröten zu sehen und sie zu berühren (sie sind ganz trocken und je nach Witterung kühl oder warm)
- sie zu beschützen (Zäune aufstellen und die Kröten sicher auf die andere Seite bringen)
- den Kreislauf der Natur mitzuerleben - Wanderung, ablaichen, zurückwandern in den Wald, die Entwicklung des Laichs, der Kaulquappen und der Babykröten zu sehen

Mit dem Gedanken: DAZU HABE ICH BEIGETRAGEN!

In der Schule wird die Theorie vermittelt, aber in Schrattenbach können die Kinder hautnah die einzigartige Natur erleben! Ich bleibe als Krötenkoordinatorin (auch „Krötenmama“ genannt) gerne im Einsatz, aber NUR zu dritt schaffen wir das nicht mehr.

Wir brauchen:

- ! **Männer** ! für das anstrengende Lochgraben (Kübel) und Zaun aufstellen
- Menschen, die fix und verlässlich z. B. den Montag (oder anderen Tag) am Vormittag, Nachmittag oder Abend die Kübel entleeren
- die Kübel und Zäune wieder entfernen

Bitte meldet euch bei mir unter Tel.: 0664 37 00 820 Ilse Haumer

Nur gemeinsam schaffen wir es, dass die Kröten ihr jahrzehntelanges Abbläichen sicher überstehen und die Population in unserer wunderbaren Naturgemeinde Schrattenbach bestehen bleibt.

Statistik 2018:

Teichwanderer

- sehr viele ungezählte Frösche,
- Kröten: 573 Paare + 115 Weibchen + 433 Männchen
- 4 Feuersalamander und 3 Gelbbauchunken

Bergwanderer

- insgesamt 634 Kröten + ca. 200 nicht gezählte bzw. notierte

Notevakuierung in Burgerteich ca. 80 - 90 Krötenpaare

Grundsätzlich möchten wir Sie bitten, Abfall zu vermeiden und speziell bei Aludosen und PET Flaschen zu Alternativen zu greifen! Wenn doch erforderlich, Handpressen können zumindest Platz in der Tonne schaffen:

ECOPRESS – PET FLASCHEN HANDPRESSE

Mit einem Handgriff mehr Platz in der Wertstofftonne (Grüne Tonne) gewinnen!

Die RHV Grüne Tonne GmbH vertreibt eine kleine, handliche Handmüllpresse für PET-Flaschen, mit der das Volumen von handelsüblichen PET-Flaschen auf ca. 1/5 reduziert werden kann. Durch das Zusammenpressen von PET-Flaschen können so auch Mülltransporte eingespart werden, was zu einer Kostenreduktion für Ihre Gemeinde führt.

Wir möchten Sie auch auf die ECOPRESS für Aludosen (Getränkedosen – keine Konservendosen!) aufmerksam machen. Diese kleinere Version der ECOPRESS ist optimal für sämtliche handelsüblichen Getränkedosen geeignet.

Die ECOPRESS (für PET-Flaschen und für Aludosen) ist zum Preis von jeweils **€ 33,00 exkl. USt.** bei der RHV Grüne Tonne GmbH erhältlich.



Weiters besteht die Möglichkeit die ECOPRESS auch online unter www.ecopress.at zu bestellen, oder bei der Fa. Red Zac Scheiringer in Gloggnitz direkt zu kaufen.

Glascontainer beim Gemeindeamt

Glas im Glascontainer bringt mehr Platz in der Grünen Tonne. Und mit der sortenreinen Glasverwertung kann sich der Abfallwirtschaftsverband (und damit jeder Haushalt) die Kosten fürs Sortieren aus der Grünen Tonne und bei Bruchglas die teure Verbrennung ersparen. Damit kann jeder Einzelne einen Beitrag leisten!

Das darf rein

- Glasflaschen (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl, etc.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto, etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmøhlen aus Glas
- Gläserne Flaschenverschlüsse (z.B. bei Weinflaschen)



Glas-Unterschiede

Nicht in den Altglascontainer dürfen Trinkgläser, Glasgeschirr, Flachglas (Fensterglas, Windschutzscheiben, etc.), Spiegel, Gløhbirnen und andere Glasmaterialien, die nicht als Verpackung dienen. Diese sind ausgehärtet und können nicht wiederverwertet werden. Die Entsorgung dieser Stoffe erfolgt weiterhin über die Trockenmülltonne oder die Sperrmüllsammlung. Ebenso wichtig ist es, Fremdstoffe wie Verschlusskappen und Deckel vor dem Einwerfen abzunehmen. Etiketten können auf den Glasgebinden verbleiben.

Freiwillige Feuerwehr Grünbach - Schrattenbach

Bericht & Fotos: Feuerwehrjugendbetreuer SB René Grill
FF Grünbach-Schrattenbach



Ein besonderer Tag für die Feuerwehrjugend Grünbach-Schrattenbach



Nach der Sommerpause wurde ein besonderer Tag für die Feuerwehrjugend Grünbach-Schrattenbach geboten - die Einladung in den Family-Park.

Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet, wurde beim Rosentaler Hendlheurigen im Zuge der Einweihung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges, die Mitglieder der Feuerwehrjugend Grünbach-Schrattenbach von den Fahrzeugpatinnen Malaika Elèbè und Bettina Kaiser zu einem Ausflug in den Family-Park eingeladen - mit dabei auch ihre Familien, Bürgermeister Mag. Peter Steinwender (Grünbach) und Vizebgm. Johann Steurer (Schrattenbach) samt Kinder.

Sonntagfrüh des 16. September 2018 setzten sich die Fahrzeuge der FF Grünbach mit dem Ziel Family-Park St. Margarethen in Marsch. Dort angekommen wurden wir in Empfang genommen und nach einer kurzen Ansprache von Peter Steinwender und Johann Steurer begann ein actionreicher Tag.

Die Jugendlichen und auch das Betreuerteam der Feuerwehrjugend erforschten den gesamten Park und verbrachten gemeinsam viele schöne Stunden.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei Malaika & Peter und Bettina & Hans für diesen tollen Erlebnistag, den Eintritt und die Einladung zum Mittagessen bedanken.



Prüfung

Rene' Grill schaffte erfolgreich die große Prüfung in seiner Feuerwehrkarriere: Führungsstufe 1 (Gruppenkommandant) – Wir gratulieren!

Bezirksfeuerwehrjugend – Leistungsbewerb 2018

Zwei Wochen vor den Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerben veranstaltete die Feuerwehr Grünbach-Schrattenbach gemeinsam mit dem BFKDO Neunkirchen die Bezirksfeuerwehr-Leistungsbewerbe der Feuerwehrjugend.

Auf der Sportanlage Grünbach konnte die Feuerwehr sehr gute Wettkampfbedingungen für die Feuerwehrjugend schaffen.

Punkt 13:30 Uhr konnte Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Josef Huber mit einer kurzen Ansprache die Bewerbe eröffnen. Anschließend folgten die Bewerbe in Bronze und Silber sowie der Einzelbewerb (Bewerbsabzeichen) ebenfalls in Bronze und Silber.

Als Sieger in den Klassen Bronze (Bezirk Neunkirchen) und Silber (Bezirk Neunkirchen) ging die Feuerwehrjugendgruppe Zöbern-Königsberg-Schlag hervor.

Als Gästegruppe nahm die Feuerwehrjugendgruppe Theresienfeld in der Klasse Bronze und Silber teil.



Imkerverband



Ehrung

Der Österreichische Imkerbund verleiht als Dank und Anerkennung für langjährige treue Mitgliedschaft und vorbildliche ehrenamtliche Mitarbeit zum Wohle der österreichischen Bienenwirtschaft die Bronzene Weippl Medaille.

Geehrt wurde mit dieser Auszeichnung Obmann Michael Haring bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe. Wir gratulieren recht herzlich!

Bild: Bezirksobmann Josef Gruber, Michael Haring - Obmann der Ortsgruppe; Franz Holzgethan - Obmannstellvertreter

Registrierungspflicht für Bienenvölker (von LK NÖ/Kirchmaier)

Anzahl bewirtschafteter Bienenvölker bis Ende Dezember online melden – die Registrierungspflicht besteht ab dem ersten Bienenvolk!

Die Imker haben noch bis Ende Dezember Zeit, die Anzahl der Bienenvölker für den Oktoberstichtag im Veterinärinformationssystem (VIS) zu melden.

Kindergarten Schrattenbach

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für den Kindergarten Schrattenbach findet am 25. Jänner 2019 in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr im Kindergarten Schrattenbach statt. Alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind im Kindergartenjahr 2019/20 in den Kindergarten zu schicken, sollen bitte mit ihrem Kind zur Einschreibung kommen.

Brandschutzübung

Am 25. Oktober 2018 fand im Kindergarten eine Brandschutzübung mit der FF Grünbach-Schrattenbach statt. Um im Ernstfall richtig handeln zu können wurde die Räumung des Kindergartens geprobt. Die Feuerwehrleute präsentierten im Anschluss an die Übung ihre Ausrüstung und standen den Kindern für Fragen zur Verfügung.



Wir bedanken uns herzlichst für ihr Engagement.

Andrea Tanzer

Landeskindergarten Schrattenbach

Rosental 63, 2733 Schrattenbach

Tel.: +43 2637 3470, Mail: kiga-schrattenbach@aon.at



Kreativ im Tal 2018 - Rückblick

21. September - 23. September 2018

Zeichnen und Malen Workshops für Erwachsene -
Gestalten von Meditations – Bildern

Workshop:

Vera Kloimwider, Andrea Gressl, Regine Hoffer

Schwingungen im Tal 2018

Es war ein ambitioniertes Projekt, das der Verein "Bergmanderl" mit seinen Kulturwochen "Schwingungen" in Schrattenbach und Grünbach organisiert hatte. Zwischen dem 16. Juni und dem 2. September präsentierten zahlreiche Künstler und Musikgruppen in den beiden Gemeinden ihre Werke. „Wir wollen damit in der gesamten Region Schneebergland wieder einen Kulturimpuls setzen“, betonte Reinhard Sandhofer vom Verein Bergmanderl. „Jeder Künstler setzt sich mit dem Thema Schwingungen innerhalb seiner Kunstform auseinander“, verriet Sandhofer.

Am 16. Juni wurde gleich zu zwei Auftakt-Events geladen: Um 18 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Kunst beim Schacht“, bei der es Skulpturen und Projekte von Franz Panzenböck, Hans Schwarzl, Armin W. Nimra-Ruckerbauer, Michael Raimann und Reinhard Sandhofer zu sehen gab, und ab 20 Uhr zur Ausstellung „Alte Gasthausansichten“ in Grünbach, Neubaustraße 18.

AUSSTELLUNG

Kunst beim Schacht

16. Juni - 25. August 2018



Foto: Elisabeth Fink Von Links Franz Krismer, Martin Bramböck Verein Bergmanderl, Franz Panzenböck Künstler, Hans Schwarzl Künstler, Bgm. Mag. Peter Steinwender (Grünbach) Michael Raimann Künstler, Armin W. Nimra – Ruckerbauer Künstler, Obfrau der Gemeinsamen Region Schneebergland Bgm. Ernestine Sochurek, Bgm. Franz Pölzelbauer (Schrattenbach) Bgm. Hubert Postiasi (Pernitz), Reinhard Sandhofer Künstler

Weiter ging es dann am Samstag, dem 7. Juli mit einem Konzert der Bergknappenkapelle Grünbach und der Bergmannskapelle Schmitzberg Ampflwang im Schulgarten Grünbach, Schulgasse 12, um 18 Uhr. Am Freitag, dem 3. August folgte um 19 Uhr die Eröffnung von „Kultur im Tal“, einer Ausstellung in Schrattenbach, Hornungstal 15. Zu sehen waren Bilder von Peter Leodolter und Alexander Kowatschitsch sowie Skulpturen von Reinhard Sandhofer.

Das "1. Rosentaler Klangwölkchen" in Schrattenbach, Rosental 11, um 20:30 Uhr war eine wahrlich sehens- und hörensweite Musik-Performance der Bergknappenkapelle Grünbach und der Musikkapelle Pernitz.



AUSSTELLUNG 11. - 26. August 2018

Foto: Tina Kowatschitsch

Von links nach rechts Bgm. Franz Pölzelbauer (Schrattenbach), Rudolf Gruber (Moderation), Bgm. Hubert Postiasi (Pernitz – Ehrendienst), Bgm. Mag. Peter Steinwender (Grünbach), Alexander Kowatschitsch (Künstler, Arbeiten: Polarlicht), Rudolf Fleischmann (Vertreter Kultur im Schneebergland), Peter Leodolter

(Künstler, Bild „Explosion des Friedens“ Mischtechnik), Reinhard Sandhofer (Künstler, Arbeiten: „Umschlungen“, „Tanz“, „Schwingungen aus dem Block“ Holzskulpturen).

Zum Mostheurigen „Steirer Hütt`n“ am Gutenmann, wurde am Sonntag, dem 19. August, um 10 Uhr geladen: "Kabarett am Juche", das Programm „Weltenbummeln“ von Georg Bauernfeind garantierte Training für die Lachmuskeln. Am Samstag, dem 25. August, stand die "Kunst- & Kulturnacht" in Schrattenbach, Hornungstal 15, auf dem Programm. 19 Uhr: Lesung mit Cornelia Schäfer, Musik von "SAX5". Ein Teil der Einnahmen kam der Behinderteneinrichtung in Pernitz „Wege zum Wohnen“ zugute.

Das Finale der Kulturwochen bildeten schließlich die Aufführungen der Theatergruppe Grünbach am 31. August, 1. und 2. September in der Barbarahalle-Forum Grünbach.

KABARETT AM JUCHE

Sonntag
19. August 18



Foto: Willi Powolny Links Eduard Steurer Steirer Hütt`n, Helmut Edlinger Gschf. Czezelits Automegastore, Bgm. Franz Pölzelbauer, Reinhard Sandhofer Künstler & Organisator Kultur im Tal, Georg Bauernfeind Kabarettist, Gerald Zenger Meister Zenger Café

Buchpräsentation - „50 - Endlich nicht mehr Jung“ Christina Lechner, Angelika Burger



Mit einem Buchfest im „Atelier im Tal“ feierten am 17.11.2018 Angelika „Gelly“ Burger und Christina Lechner die Veröffentlichung ihres Buches „50 – Endlich nicht mehr jung“. Humorvoll und mit viel Charme nehmen die beiden Autorinnen genau jene Themen unter die Lupe, die Männer und Frauen rund ihren 50. Geburtstag beschäftigen: Abenteuer mit der Lesebrille, Farbenspiele am Haupt, vermeintlich altersbedingte Wehwehchen oder Beziehungen.

Unter den Gästen, die im „Atelier im Tal“ feierten, waren die Bezirkshauptfrau, Mag. Alexandra Grabner-Fritz, und LAbg. Hermann Hauer, der auch Grüße von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überbrachte. Ebenso vertreten waren Bürgermeister der Schneeberg-Gemeinden: Franz Pölzelbauer (Schrattenbach), Mag. Peter Steinwender (Grünbach) und Harald Ponweiser (Höflein). Exzellent organisiert wurde das Buchfest vom Hausherrn des „Atelier im Tal“ und zugleich Kultur-Verantwortlichen im Schneebergland, Reinhard Sandhofer. Für die musikalische Gestaltung - sogar mit einem „Jodel-Training“! - sorgte das Puchberger Sänger Quintett unter der Leitung von Hannes Ebner.



„50 – Endlich nicht mehr jung!“ Autorinnen Christina Lechner und Angelika Burger

Rückfragehinweis:

Mag. Christina Lechner

Sportpsychologie.Kommunikation.Moderation

Tel. 0664/46 55 107

E-Mail: buch@christinalechner.at

Workshop Bild & Sprache

Atelier im Tal 2733 Schrattenbach Hornungstal 15
Kreatives Schreiben mit Vera Kloimwider

6. April 2019 - 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

7. April 2019 - 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Ein Workshop für alle die schon immer einmal schreiben wollten. Durch meditative Übungen, gemeinsamen kreativen Austausch und verschiedenartigen Schreibtechniken entstehen ganz individuelle Texte, die im nächsten Seminar „Meditations-Bilder“ in Farbe umgesetzt werden können. Alle sind herzlich willkommen, denn jeder kann schreiben!

Seminarinhalt:

- Spielerisches Experimentieren mit Sprache
- Freude am kreativen sprachlichen Ausdruck
- Individuelle und „kollektive“ Kreativität erfahren
- Erstellen von mehreren kurzen Texten und Gedichten

Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

Meditations-Bilder mit Reinhard Sandhofer

17. April 2019 - 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

18. April 2019 - 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Ein Workshop für jene, die sich von Texten inspirieren lassen und mit Stofflichkeit von Farbe und Materialien malen und experimentieren wollen.

Seminarinhalt:

- Entdecken der eigenen Kreativität
- Einfache, leicht umsetzbare Übungen zur Entspannung
- Ausdruckssteigerung durch Meditation und Musik
- Farbe als Ausdruck der Gefühle

Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

Weitere Termine 2019

1. Mai 2019 um 14:30 Uhr Maiandacht

15. Mai 2019 - Ausstellung „Bild & Sprache“

19. Oktober – 20. Oktober 2019 - Nö. Tage der offenen Ateliers

8. Dezember 2019 - Besinnlicher Advent

Lebensmittel sind kostbar – Verteilen statt vernichten

Bericht von GR Barbara Ofner

Im kürzlich renovierten **soogut Ternitz**, ehemaliger SOMA Sozialmarkt in der Gfiederstraße 3, haben Menschen mit geringem Einkommen die Möglichkeit, qualitativ einwandfreie Lebensmittel zu sehr günstigen Preisen zu kaufen.





In einer Welt, in der Lebensmittel entlang der gesamten Wertschöpfungskette weggeworfen werden, möchten die soogut Märkte bewusstmachen, dass Lebensmittel bei richtiger Lagerung und Einhaltung der Kühltette auch noch nach Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) problemlos gegessen werden können. →nähere Infos unter www.soogut.at/lebensmittel

Die angebotenen Produkte stammen meist aus Über- oder Fehlproduktionen, Fehletikettierungen und dergleichen aus Handel, Industrie oder auch der Landwirtschaft. Diese Märkte haben aus diesem Grund nie die gesamte Palette eines normalen Supermarktes im Angebot. Er soll vielmehr für Bedürftige die Möglichkeit bieten, einen Teil des Einkaufs zu günstigen Preisen zu erledigen, damit für den Rest der benötigten Produkte bzw. für Betriebskosten u.ä. noch finanzielle Kapazitäten vorhanden sind.

Wer darf im soogut Markt einkaufen?

Voraussetzung für einen Einkaufspass, welcher direkt im Markt erworben werden kann:

- Einpersonenhaushalte: € 1.200,-
- Zweipersonenhaushalte: € 1.550,-
- für jede weitere Person im Haushalt: + € 195,-
- Studierende und SchülerInnen (mit gültigem Ausweis)
- Personen in akuten finanziellen Notlagen

Es werden auch besondere Belastungen, wie Schuldentilgungen oder Zahlung von Alimenten berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind mitzubringen.

Was wird benötigt, um einen Ausweis zu erhalten?

- **Einkommensnachweis** aller Personen, die im Haushalt leben (Lohn- oder AMS-Bestätigung, Pensions- oder Mindestsicherungsbescheid)
- Aktueller **Meldenachweis** (Erhalt im soogut Markt)
- **Lichtbildausweis**
- aktuelles **Foto** (auch ein privates, aktuelles Bild, welches gerne im Markt kopiert wird)

Mit dem soogut-Einkaufspass, welcher Ihnen gerne kostenlos in einem der Märkte ausgestellt wird, können Sie in allen SAM NÖ-soogut Märkten, im SOMA Krems und bei den Volkshilfe Sozialmärkten in Wr. Neustadt und Schwechat, in den Hilfwerk Sozialmärkten in Wien, im SOMA Linz und Wels sowie beim MOBISOM Perg einkaufen.

Was Sie außerdem wissen sollten

- Der Einkauf in unseren soogut-Second-Hand Boutiquen ist auch ohne Einkaufspass möglich.
- auch der Besuch unserer Cafés ist nicht an den soogut-Einkaufspass gebunden.
- der Warenverkauf erfolgt ausschließlich in Haushaltsmengen.
- Ihr Einkaufspass hat eine Gültigkeitsdauer von max. einem Jahr.

Wenn auch Sie sich in einer finanziellen Notlage befinden oder mit einem niedrigen Einkommen auskommen müssen, haben Sie keine Bedenken. Kommen Sie noch heute in den soogut Markt nach Ternitz!

SOOGUT Ternitz
Gfiederstraße 3
2630 Ternitz
Telefonnummer: 0676/880 44 250

Öffnungszeiten

Markt und Cafe

Montag:	geschlossen
Di – Do:	09.00 – 15.00
Freitag:	09.00 – 16.00
Samstag:	09.00 – 12.00

Kinderschutzzentrum Neunkirchen



im Bild das
Team Neunkirchen

Leitbild

die möwe bietet Kindern, Jugendlichen und ihren Bezugspersonen kostenlos konkrete Unterstützung und professionelle Hilfe bei körperlichen, seelischen und sexuellen Gewalterfahrungen. Das zentrale Anliegen ist der Schutz von Kindern vor Gewalt und ihren Folgen. Wir handeln aus einer Haltung der Zuversicht und aus der Überzeugung, dass positive Veränderung möglich ist.



Kinderschutzzentrum Neunkirchen, Bahnstraße
12, 2620 Neunkirchen, Tel.: 02635/66 664/0, Email: ksz-nk@die-moewe.at

Ortsbild



Josef Körper
bei Pflegearbeiten im Bereich der
Ortseinfahrt Rosental

Stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer
möchten wir uns hier wieder bei einigen davon
bedanken!

Alpingendarm in Ruhe Willi Powolny
Im Bild bei der Blumenpflege im Bereich des
Kulturzentrums



Wasserversorgung Schrattenbach

Übergabe der Wassermeister – Dienstleistungen an den Verband Schneebergland

Da uns leider Christian Steurer mit Ende des Jahres nicht mehr als Wassermeister zur Verfügung steht, mussten wir uns nach einem Ersatz umschauen.

Herr Steurer war bis jetzt per Werkvertrag für die Gemeinde tätig, diese Konstellation wollten wir auch weiterführen. Die Anstellung eines eigenen Wassermeisters kommt aus Kostengründen nicht in Frage!

Nachdem wir uns bei den Nachbargemeinden umgesehen hatten, konnten wir mit dem Gemeindeverband Wasserversorgung Schneebergland einen hochqualifizierten Betreiber finden und eine Vereinbarung zur Übernahme der Wassermeistertätigkeiten ab Jänner 2019 treffen.

Um alle eventuellen Gerüchte gleich im Keim zu ersticken: Wir planen nicht Verbandsmitglied zu werden, wir bleiben natürlich auch weiterhin ein eigenständiger Wasserversorger für Schrattenbach und nehmen nur die Dienste des Verbandes in Anspruch.

Für Sie als Gemeindebürger gibt es vorerst keine Änderungen bezüglich der

- Zählerstand - Meldung
die Zählerstände werden wie bisher an die Gemeinde Schrattenbach gemeldet.
- Alarmierung
ev. Alarmierung bei Auftreten eines Wasserrohrbruchs im Leitungsnetz erfolgt wie bisher an die Gemeinde bzw. Bürgermeister/Vizebürgermeister

Wir danken Herrn Christian Steurer für seine Dienste und wünschen ihm natürlich alles Gute für seinen weiteren Lebensweg!



Im Bild:
der neue und der
alte Wassermeister
mit
Verbandsobmann
Bgm. Franz Woltron,
Würflach (links)

Mitte: Verband
Betriebsleiter
Jürgen Schlager

Wassermeister
Christian Steurer
(rechts)

Pfarrjugendausflug 2018

Alle fleißigen Kinder und Jugendlichen unserer Pfarre, die das Jahr über als Ministranten, Sternsinger, Ratschenkinder, oder Musiker tätig sind, waren am Samstag, den 23.9.2018 zum großen Pfarrjugendausflug eingeladen. Das erste Ziel des Tages war die Wallfahrtskirche Maria Oberleis. Nach einer gemeinsamen Andacht in der Marienkirche wanderten wir ein kurzes Stück zum Aussichtsturm auf dem Oberleiser Berg. In einem Schauraum wurden Ausgrabungsgegenstände ausgestellt, die am "6000 Jahre-Wohnberg" gefunden wurden. Auch die Aussicht über den Großteil von Niederösterreich war einzigartig.



Danach fuhren wir noch ein paar Minuten mit dem Bus zum Wildpark Ernstbrunn. In kleinen Gruppen wanderten wir dann durch die weitläufige Anlage und konnten die Wildtiere nicht nur betrachten, sondern auch einige Gehege betreten und so ganz nahe an die Tiere

herankommen. Dazu brauchte es manchmal etwas Mut und vor allem Ruhe, damit die zum Teil scheuen Tiere sich heranwagten.

Zu Mittag gab es dann Pizza, die wir sogar bei etwas Sonne genießen konnten. Der Nachmittag forderte von den Gruppen dann noch einiges an Ideenreichtum, denn bei einer Rallye durch den Park galt es, sowohl ein Tier zu finden, das dem Gewicht der Gruppe entspricht, als auch ein Lied passend zum Ausflug zu dichten. Diese und einige weitere Aufgaben lösten die Kinder aber begeistert. "Ein Wolf hat uns angeschaut und schlief dann ein - auch wir werden heute ganz schön müde sein!" - so einer der gedichteten Sprüche. Mit vielen Erinnerungen sowie gesammelten Gegenständen - kehrten wir schließlich zurück nach Hause.



Benemerenti...dem Wohlverdienten

Am Freitag, 12. Oktober 2018 wurde unserem langjährigen Organisten Franz Mayerhofer die päpstliche Verdienstmedaille Benemerenti, ein päpstliches Ehrenzeichen verliehen. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Erzbischöflichen Palais erhielt er diese wohlverdiente Auszeichnung im Beisein seiner Familie und Freunden aus der Pfarre. Wir gratulieren herzlich!



Erntedankfest

Am 7.10.2018 feierten wir wieder gemeinsam Erntedank. Dieses schöne Fest hat in den vergangenen Jahren für viele an Bedeutung verloren, kauft man doch Lebensmittel aus Nah und Fern in den Supermärkten. Für unsere Bauern blieb es aber erhalten, und auch die Pfarrgemeinde bemüht sich Jahr für Jahr, diesen Festtag besonders zu gestalten.



Vom Richten der Erntekrone über die musikalische Umrahmung durch den MGV "Glück auf" bis hin zu den Bäuerinnen, die jedes Mal ein Festmahl in den Pfarrsaal zaubern, beteiligten sich zahlreiche Menschen, um vor allem den Kindern, aber auch uns Erwachsenen vor Augen zu führen:

Das "Dankesagen" verliert nie an Wichtigkeit.

Friedhofsspaziergang

Mit Laternen und Taschenlampen wanderten wir am Allerheiligenabend wieder über den Grünbacher Friedhof. An diesen Tagen ist es immer besonders stimmungsvoll - die Gräber beschmückt und beinahe festlich beleuchtet. Es gab Wissenswertes über unsere Kirche und spannende Geschichten unserer Pfarre zu hören.



Junge Kirche

Mit großer Freude und vielen jungen Gästen feierten wir am Martini-Tag, unsere erste Kindermesse in diesem Schuljahr. Alle Täuflinge der vergangenen Jahre waren dazu als "Ehrengäste" eingeladen. Aber auch viele Erstkommunikationskinder und Familien kamen, um gemeinsam den Gottesdienst mitzufeiern.

Die Messe stand - passend zum Fest des Hl. Martin - unter dem Motto des Gebens. Als Symbol dafür diente die Kerze, die alles gibt, was sie besitzt, um Wärme, Licht und Geborgenheit zu spenden. Pfarrer Berger war über die vielen jungen Besucher sehr erfreut und segnete die um den Altar versammelten Täuflinge mit dem Licht der Osterkerze. Nach der Messe war für alle Feiernden eine Agape vorbereitet.



Schneebergland

Neueröffnung ab 7. Jänner 2019

Sehr geehrte Kundinnen, aus bautechnischen Gründen können die Termine im Jänner bitte nur nach telefonischer Vereinbarung wahrgenommen werden.

Frohe Weihnachten
und alles Gute
für 2019

wünscht Ihnen

Reingard Vorisek

**ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
BÜGELSERVICE
VORISEK**

Änderungsschneiderei
Lieblingskleid passt nicht?
Reißverschluss kaputt?
Ich bin für Sie da!

Bügelservice
Sie wollen mehr Zeit für Familie und Freizeit,
ich bügle gerne Ihre Wäsche.

Hauptplatz 6
2733 Grünbach am Schneeberg
Tel.: +43 650/37 06 155
Mail: vorisekreingard@gmail.com

Öffnungszeiten
MO und DO von 08:00 - 12:00
DI von 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00
MI von 08:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00
FR von 08:00 - 15:00
oder nach telefonische Vereinbarung



Happy Birthday!

Ortsstellenleiter Rudi Holzer, sein Stellvertreter Franz Hörmann und „Billi“ Helmut Tressl feierten heuer ihre runden Geburtstage. Wir gratulieren den drei Jubilaren nochmals herzlich und wünschen alles Gute!

Drittes Bergsteigerschnas der Bergrettung Grünbach

Am Samstag, dem 17. November 2018 fand das 3. Bergsteigerschnas der Bergrettungsortsstelle Grünbach im Gasthaus Mohr in Zweiersdorf statt. Das „Trio Amore“ lockte zahlreiche schwungvolle Tänzer und Tänzerinnen auf die Tanzfläche. Um Mitternacht hofften alle, einen der begehrten Tombolapreise zu gewinnen. Es konnte unter anderem ein Tandemfallschirmsprung, ein getischelter Servierwagen aus Holz, viele Geschenkskörbe und Gutscheine etc. verlost werden. Auch heuer wurden dem Gewinner des Schätzspiels eine Rucksackapotheke sowie die Förderermitgliedschaft für das kommende Jahr überreicht. In der Bergsteigerbar tanzten viele Bergfreunde bis in die frühen Morgenstunden zur Musik von DJ Matl. Wir danken den vielen Besuchern und würden uns freuen, wenn auch Sie im nächsten Jahr beim 4. Bergsteigerschnas am 16. November 2019 vorbeikommen.



Mattenskirennen in Puchberg (Bericht – aus „Wir Grünbacher“)

Der Skiclub machte es wieder möglich! Zum zweiten Mal organisierte unter der Leitung von Gottfried Brandstätter und Gerhard Trimmel der SC Grünbach-Schrattenbach ein

Skirennen auf Matten. Ausgetragen diesmal in Puchberg auf der Wunderwiese.

Mehr als 700 Fans waren begeistert vom Derby Grünbach gegen Puchberg. Puchberg gewann und Grünbach wurde hervorragender Zweiter. Entscheidend war aber nicht das Ergebnis, sondern der gemeinsame Spaß – und dafür gebührt den Organisatoren ein großer Dank!

Im Bild die Organisatoren mit Jakob Jägersberger und Hans Enn auf der Wunderwiese in Losenheim.





30 Jahre Sänger und Musikantentreffen

Das volksmusikalische Zusammentreffen zum 30. Jubiläum sprengte alle Rahmen.

Mit Franz Posch konnte der Kulturverein Bergmaderl die österreichische Institution der Volksmusik engagieren. Kein Wunder, dass die Barbarahalle aus

allen Nähten platzte. Mit dabei waren auch der Innergebirg Viergesang aus dem Pongau, der junge Gailtaler Viergesang „Quartett OisterniX und natürlich die Grünbacher Bläser. Die Moderatoren Martin Bramböck und Rudi Gruber präsentierten den Abend in ihrer bekannt humorvollen Weise. Im Gespräch mit Franz Krismer und Liane Adrigan erinnerten sie an die drei Jahrzehnte dieser beliebten Veranstaltung.

30 Jahre Atelier Kamper-Heissenberger

Wir gratulieren!

Vom Herrgottschnitzen zur Holzschmuckmanufaktur

Ursprünglich wurden Heiligenfiguren und Möbel geschnitzt und restauriert. Im Jahre 2000 übergab Günter die Leitung der Holschnitzerei an Marion. Es war die Zeit der Auftragsarbeiten zum Teil in die ganze Welt. Heuer begann ein neuer Abschnitt ihres Schaffens. Holz-Resinschmuck-Unikate wurden an den Tagen des offenen Ateliers (20.-21. Oktober) erstmals ausgestellt.



Die vielen Besucher waren begeistert von dem überaus gelungenen Naturschmuck. Die Weihnachtsausstellung findet von 9.-23. Dezember 2018 jeden Sonntag von 13:00 – 17:00 Uhr im Atelier, Neusiedlerstr. 31, 2733 Grünbach am Schneeberg statt.

Marion und Günter Kamper-Heissenberger freuen sich auf Ihren Besuch.

Internationaler Streuobsttag 2018

Apfelallergie – Alte Sorten eine Alternative!

Am Internationale Streuobsttag 2018 in Zweiersdorf standen die Themen Inhaltstoffe, Gesundheit, Verträglichkeit, schonende Verarbeitung und Sensorik im Mittelpunkt der Vorträge und Praxisbeiträge.

DI Hozang: „... Forschungsergebnisse zeigen, dass einige alte Apfelsorten weit verträglicher sind, als neue Sorten.“



Allergie gegen Äpfel muss nicht sein

Ein Jucken im Mund- und Rachenraum, angeschwollene Lippen und ein kratzen auf der Zunge: Dies alles sind mögliche Symptome, unter denen Apfel-Allergiker leiden, wenn sie in einen rohen Apfel beißen. Das Genießen des schnellen und gesunden Snacks wird für sie meist zur



reinen Tortur. Ein Verzicht auf das Kernobst gehört für die Betroffenen daher zum Alltag dazu. Es gibt allerdings bestimmte Äpfel für Allergiker, die diese Beschwerden nicht auslösen.

Im Bild: Hausherr Andreas Sederl, Sponsor Prok. Franz Krismer Bankstellenleiter, Abgeordneter zum Landtag Hermann Hauer, Vizebgm. Johann Steurer, Organisatorin DI Brigitte Hozang, Vizebgm. Johann Woltron, LEADER-Manager DI Martin Rohl

Die Allergene bei Apfelallergie

Oft ist die Apfel-Allergie sortenabhängig. Alte Sorten werden im Gegensatz zu den moderneren meist besser vertragen, da sie einen höheren Polyphenolgehalt aufweisen. Zudem enthalten die moderneren Obstsorten viele Eiweißstoffe, die den Betroffenen nicht bekommen.

Was sind Polyphenole?

Es wird vermutet, dass das Polyphenol die allergieauslösenden Stoffe im Apfel unschädlich macht. Polyphenole gehören zu den sekundären Pflanzenstoffen und sind aromatische Verbindungen. Vor allem die alten Apfelsorten können einen hohen Gehalt dieses Stoffes aufweisen – als Äpfel für Allergiker also gut geeignet. Polyphenol sorgt dafür, dass das Kernobst zwar aromatisch, aber weniger süß schmeckt. Äpfel mit einem hohen Gehalt des Stoffes haben meistens keine perfekte Form und das Fruchtfleisch verfärbt sich nach dem Anschneiden ziemlich schnell braun – alles Eigenschaften, die heutzutage vom Verbraucher nicht erwünscht sind und die Äpfel somit nach und nach aus den Supermärkten verschwinden lässt.

Die Sortenliste gibt es hier als Download - jetzt auch mit Analysewerten zu Polyphenolen.

http://www.bund-lemgo.de/download/02_Apfelallergie_pdf_Sortenliste_2018_11.pdf

Schneebergland-Gemeinden rüsten sich werbetechnisch für NÖ Landesausstellung!

Neues Schneebergland-
Druckwerk für Gemeinden und
Qualitätsbetriebe in
Erarbeitung



Am 11. Oktober 2018 fand das heurige Herbsttreffen der Schneebergland AmtsleiterInnen in Rohr im Gebirge statt. Bei strahlendem Sonnenschein erfuhren die TeilnehmerInnen allerlei Wissenswertes aus der Regionsarbeit des letzten Halbjahres.

Aber auch ihre Mitarbeit war wieder gefragt – rüstet sich doch das Schneebergland mit seinen 18 Regionsgemeinden bereits für die Bewerbung seiner Besonderheiten im Rahmen der NÖ Landesausstellung 2019 sowie der Zeit danach.

So wird schon auf Hochtouren an einem neuen Schneebergland-Regionsfolder gearbeitet, in dem alle 18 Gemeinden mit ihren großen, aber auch kleinen Highlights Platz finden sollen. Darüber hinaus werden natürlich auch alle ProjektpartnerInnen der Region zur Zusammenarbeit in der gemeinsamen Bewerbung des Schneeberglandes gebeten.

Zur Vermarktung der vielen Qualitätsbetriebe im Schneebergland und deren Angebote wird es zusätzlich auch wieder ein neues Druckwerk „Das Beste aus dem Schneebergland“ geben, welches ab März 2019 gemeinsam mit dem Regionsfolder bei allen Highlights der NÖ Landesausstellung und bei regionalen Knotenpunkten für die Regionsbevölkerung aufliegen soll.

DI Martina Sanz
Tel. M. Sanz: 0676/812 20 347
region@schneebergland.com

VOR Fahrplanänderung 2019 - Puchbergerbahn gültig ab Fahrplanwechsel Dezember 2018

- Täglicher Stundentakt auf der Strecke Wr. Neustadt Hbf. – Puchberg am Schneeberg
- Ausweitung der täglichen Betriebszeiten in den Abendstunden: letzte Abfahrt ab Wr. Neustadt um 22:37 bzw. ab Puchberg/Schneeberg um 21:36
- Erster Zug ab Puchberg/Schneeberg am Wochenende bereits um 5:36 Uhr (eine Stunde früher als bisher)
- Alle Taktzüge bedienen weiterhin den Taktknoten Wr. Neustadt Hbf., somit kann mit einmaligem Umsteigen stündlich (zur HVZ alle 30 Minuten) nach Wien und weiteren Zielen gefahren werden



2018 ist das Jubiläumsjahr 20 Jahre Firma Brandstätter und steht unter dem Mottomehr als nur Fassade!!

Seit 20 Jahren zählt Brandstätter zu den führenden Unternehmen im Bereich „gedämmter“ Fassaden (WDV-Systemen), sowie aller Arten von Dämmung rund ums Haus.

Wir bieten neben der Herstellung von WDVS-Fassaden auch seit 2015 die nachhaltige Fassadenreinigung „Algenmax“ (Algen, Pilz, Schimmelbefall) an.

Im Bereich Wartung und Sanierung von Fassaden starten wir 2018 mit dem Fassaden-Doktor. Dieser hat sich vor allem auf die „Gesundheit“ und Langlebigkeit, durch regelmäßige Wartungsarbeiten (z. B. Rissanierung), Ihrer Fassade spezialisiert.

Wenn Sie sich für alternative Fassadenoberflächen wie Stein, Holz, FunderMax oder BAUMIT CreativTop interessieren, stehen wir Ihnen mit der neuen Sparte Exklusiv-Design-Fassaden zur Verfügung.

Unser Team

Qualität, Zuverlässigkeit,
Kompetenz, Perfektion.
Überzeugen Sie sich selbst!



Algenmax®

„DER
NEUANSTRICH
KANN
NOCH
WARTEN“

ALGEN ODER SCHMUTZ?

Etwa 90% aller Verschmutzungen an Fassaden sind auf das Wachstum von Algen und Pilzen zurückzuführen. Einmal befallen, vermehren sich die unschönen Verfärbungen rasch und sind ohne professionelle Hilfe nicht mehr zu entfernen. Das patentierte Verfahren von der Firma Algenmax® reinigt und schützt Ihre Fassade nachhaltig und umweltschonend und erhöht die Nutzungsdauer. Mehr Informationen zu Algenmax®: www.algenmax.at

Gratis Probefläche: Eine Testfläche zeigt unseren Kunden vorab das Reinigungsergebnis seiner eigenen Fassade.



Die Vorher/Nachher Fotos sagen mehr als 1.000 Worte!



„KONTROLLE UND WARTUNG VON FASSADEN“

2018 starten wir mit unserer neuen Sparte „Fassaden-Doktor“. Ziel ist es mit einer regelmäßigen Kontrolle Ihrer Fassade die Nutzungsdauer zu erhöhen. Dabei Mängel frühzeitig zu erkennen und mit „kleinen“ Sanierungsarbeiten höhere Kosten langfristig zu vermeiden. Meistens sind der Sockelbereich sowie Bauteilanschlüsse an die WDVS-Fassade betroffen. 20 Jahre Erfahrung im Fassadenbereich machen uns zum kompetenten Partner im Bereich Fassadensanierungen (www.fassaden-doktor.at).



Schadhafter Fensterbankanschluss



Schadhafter Oberputz im Sockelbereich



Schaden durch einen Specht



Kontakt: Brandstätter

Gewerbestraße 2, 2733 Schrattenbach
T/F: +43 2637/210 64, M: +43 664/413 32 72
office@isobrand.at, www.isobrand.at



Termine

jeden Montag	PILATES-TRAINING von 17 bis 18 Uhr Pilatesübungen trainieren alle tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch- und die skelettnahen Rückenmuskeln sowie den Beckenboden - Info unter 0664/370 08 20 (Ilse Haumer)	Barbarahalle
jeden Montag	AEROBIC-TRAINING von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Montag	TISCHTENNIS von 19 bis 21 Uhr - jeder kann unverbindlich teilnehmen	Barbarahalle
jeden Dienstag	Dorf - Cafe der Dorfgemeinschaft, ab 18:00 Uhr	Kulturwerkstätte Schrattenbach
jeden Di und Freitag	Karateclub NIHON 18:00 – 20:00 Uhr Kickboxen und Fitness, 06502651962 (Gerhard Mühlhofer)	Barbarahalle
jeden Mittwoch	HIIT (Hight Intensity Interval Training) von 19 bis 20 Uhr Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Mittwoch	Eis- & Asphaltstockschiessen ab 15:00 Uhr Obmann Anton Vorisek Tel. 0664/5066504	BEV Anlage Sportplatz Grünbach
jeden Mittwoch	FUSSBALL ab 17:30 Uhr mit dem FC Schrattenbach	Grünbach Barbarahalle
22.12.2018	ADVENTSPAZIERGANG , Beginn 14:30 Uhr	Kulturwerkstätte
22.12.2018	KRIPPENANDACHT , Beginn 16:30 Uhr	Rosental
25.12.2018	CHRISTKINDLBRUNCH - Den Weihnachtsfeiertag mit der Familie genießen von 11.30 - 14.30 Uhr.	Landgasthof Schubertlinde
28. - 30.12.2018	WEIHNACHTSKONZERTE des Musikvereins 28.12.2018, 19.30 Uhr / 29.12.2018, 18.00 Uhr, 30.12.2018, 18.00 Uhr	Barbarahalle
01.01.2019	NEUJAHRSBRUNCH - im Alpen-Aktiv-Landgasthof "ZUR SCHUBERTLINDE", Fam. Adrigan-Luf, von 11.30 - 14.30 Uhr.	Landgasthof Schubertlinde
31.12. - 06.01.2019	MOSTHEURIGER bei der Familie Steuerer	Gutenmann
06.01.2019	Christbaumabholung – Voranmeldung erforderlich	Schrattenbach
27.01.2019	WURLI KINDERFASCHINGSFEST Fasching pur - Verkleiden, Tanzen und viel Spaß von 15.00 - 18.00 Uhr. Geschicklichkeits- und Spielestationen, viel Musik, Kinderschminken, und noch viel mehr erwarten euch! Tolle Preise werden verlost!	Barbarahalle
02.03.2019	BAUERNBALL Tanz und Unterhaltung ab 20.30 Uhr sowie große Mitternachtstombola und Bauernkorbverlosung! Tischreservierung unter Tel. 02637/2252.	Landgasthof Schubertlinde
03.03.2019	KINDERMASKENBALL der Kinderfreunde ab 15:00 Uhr	Landgasthof Schubertlinde
28.03.2019	Gesunde Gemeinde – Treffen & Workshop	Landgasthof Schubertlinde
06.04.2019	Gesunde Gemeinde – Kleidertausch	Landgasthof Schubertlinde
28.04.2019	FRÜHJAHRSKIRTAG	Grünbach
26.05.2019	Gesunde Gemeinde – Lese Picknick	Schrattenbach

Wohin am Weihnachtsnachmittag? - einige Vorschläge:

Wüflach

Christkindsuche in der Johannesbachklamm um 14:00 Uhr

Puchberg am Schneeberg

Mit der Zahnradbahn zur Hengsthütte - nähere Infos unter www.schneebergbahn.at

Hohe Wand

Weihnachtswanderung mit den Lamas und Alpakas im Naturpark 14:00 - 16:00 Uhr

Grünbach am Schneeberg

Weihnachtskindergarten im Pfarrhof ab 13:00 Uhr

Warten auf das Christkind mit Weihnachtskino ab 13:00 Uhr im Feuerwehrhaus

Weihnachtscafe in der Schulküche von 14:00 bis 17:00 Uhr

Kinderkrippenandacht in der Pfarrkirche um 16:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. immer aktuell unter www.schrattenbach.at

**Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach
lädt ein zum**

Advent- spaziergang

A cluster of stylized snowflakes in various shades of blue and white, arranged in a circular pattern around the top right of the main title.

**Sa. 22.12.2018,
14:30 Uhr**

Treffpunkt:

Kulturwerkstätte Rosental



**kleiner Spaziergang durch unser
schönes Gemeindegebiet und
anschließend Krippenandacht
in Rosental – 16:30 Uhr**